

[Download] Nörgeln!: Des Deutschen grte Lust

## Nörgeln!: Des Deutschen grte Lust

Von Eric T. Hansen

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #233740 in eBooksVerffentlicht am: 2010-08-18Erscheinungsdatum: 2010-08-18File Name: B0058G4RZA | File size: 66.Mb

**Von Eric T. Hansen : Nörgeln!: Des Deutschen grte Lust** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Nörgeln!: Des Deutschen grte Lust:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen9 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ich muss nrgeln!Von dieleseratzIch bin ein Fan von Eric T. Hansen und bin deshalb wahrscheinlich mit zu groen Erwartungen an dieses Buch herangegangen.Leider handelt es sich um eine ziemlich gedehnte, ausufernde und ber Strecken recht mhsam zu lesende Aneinanderreihung von Betrachtungen, Erluterungen und Anekdoten, die sich mit der Zeit

wiederholen und immer unlustiger und gezwungener daherkommen. Zwar ist es gut gemeint und zeugt vom Allgemeinwissen des Autors, wenn man einen Bogen von der Steinzeit über die Minnesänger, Goethe usw. bis zur Gegenwart schlägt und darlegt, wie jede Zeit das Nörgeln kultivierte - aber leider langweilt es nach einiger Zeit nur noch und man hat unbändige Lust, mal so richtig loszurngeln. Fazit: Nur bedingt aufschlussreich und amüsant. 50 von 54 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. nichts zu nörgeln... Von Danny B. Mal ehrlich: gehören Sie auch zu den ewigen Dauer-Nörglern auf diesem Planeten? Nichts kann man Ihnen recht machen, immer strengen Sie sich an irgend etwas? Wenn die Sonne scheint, beschweren Sie sich, dass es zu heiß ist (anstatt sich an dem schönen Sommertag zu erfreuen), aber wehe es regnet - das ist Ihnen natürlich auch nicht recht, jedenfalls nicht jetzt, denn Sie wollten doch gerade mit Ihrem Hund Gassi gehen. Nun, dann erst einmal herzlich willkommen im Nörgel-Club. Und wissen Sie was? Sie sind gar nicht allein, der an allem etwas auszusetzen und zu kritisieren hat. Zusammen mit Ihnen und mir betrifft dies noch weitere 82 Millionen Bundesbürger, die sich diese besondere Vorliebe teilen... Sicher, auch andere Völker und Nationen versinken zuweilen in Selbstmitleid oder jammern über dieses und jenes, aber - wie der Autor nach über 20 Jahren Leben in Deutschland selbst feststellen muss, tut dies kein Volk mit solcher Inbrunst und Hingabe wie wir Deutschen. Nun hat Eric T. Hansen ("Planet Germany", "Deutschland-Quiz", "Nibelungenfieber"), der gebürtige Amerikaner, der auf Hawaii aufwuchs und heute in Berlin lebt - unter Mitarbeit von Astrid Ule - einmal gründlich recherchiert, was es mit der Nörgel-Lust der Deutschen auf sich hat. Dabei heraus gekommen ist dieses zuerst informative und sehr amüsante Buchlein über das Deutsche liebste Lust. Was ist es genau, das uns immer wieder antreibt, im Büro über den Chef ("Wieso muss ausgerechnet ich die Urlaubsvertretung von Kollegin Soundso übernehmen? Ich habe doch wirklich genug Arbeit am Hals!") oder im Nachbarbüro über die ungerechte Verteilung von Aufgaben ("Warum wird Kollege XY mit so einer interessanten Aufgabe wie der Produkt-Präsentation betraut und ich nicht?") zu meckern. Der Autor hat keine noch so große Mühe gescheut, umfangreiche Informationen einzuholen und diese in seinem neuesten Buch an seine LeserInnen weiterzugeben. So hat Eric T. Hansen im Vorfeld zahlreiche PsychologInnen befragt, sich bei Paar-TherapeutInnen genauestens erklären lassen, wie und warum es zu besonders häufigen Nörgel-Attacken in einer Beziehung kommt, und ob Frauen oder Männer die besseren Nörgler sind. Es werden auch die wissenschaftlichen Grundlagen des Jammerns, Klagens und Sich-Beschwerens näher beleuchtet: ob es Forschern inzwischen gelungen ist, eine bestimmte Region im Gehirn ausfindig zu machen, für die Lust am Nörgeln verantwortlich zu machen, oder ob es gar ein "Nörgel"-Hormon gibt, das ähnlich wie bei Erfolgserlebnissen (wie z. B. gutem Sex oder einer leckeren Mahlzeit) das Belohnungszentrum im Gehirn stimuliert, uns also antreibt, es immer und immer wieder zu tun. "Nörgeln" ist somit ein sehr lesenswertes und dabei ebenfalls lehrreiches Buch mit großer Detail-Fülle. Sie werden überrascht sein, was Sie nach der Lektüre alles über das "Nörgeln" erfahren haben. Tja, und hier - ganz zum Schluss - doch noch eine schlechte Nachricht für alle Dauer-Nörgler: an diesem Buch gibt es nichts, aber auch rein gar nichts zu nörgeln, und dieses Fazit kommt ausgerechnet von mir, die ich eine bekennende Nörglerin "vor dem Herrn" bin (ich gebe gerne zu, ich kann locker schon mal die eine oder andere Stunde am Tag damit zubringen, mich über alles Mögliche aufzuregen. Nicht umsonst geht das Schreiben von Rezensionen zu meinen liebsten Freizeitbeschäftigungen - ein schier unerschöpfliches Betätigungsfeld für alle "Hobby-Nörgler"). :-)) In diesem Sinne: Viel Vergnügen beim herzhaften Nörgeln im Restaurant, am morgendlichen Frühstückstisch, im Büro und wenn Ihr Gattengatte endlich von der Arbeit nach Hause kommt (und schon wieder keine Milch vom Einkaufen mitgebracht hat!). Mit anderen Augen betrachtet - nach dem Lesen von "Nörgeln" - lässt es sich gleich noch einmal so gut nörgeln... 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein paar Haare in der Suppe... Von Peer Sylvester Ich bin ziemlicher Hansen-Fan und schwer begeistert von seinen anderen Werken (Deutschlandquiz, Planet Germany, Nibelungenreise) und so hatte ich hohe Erwartungen an sein Nörgelbuch. Statt sich - wie in den anderen Büchern - mehreren Fragen zu widmen, konzentriert sich Hansen diesmal ganz aufs Nörgeln. Er geht da Fragen nach wie: "Wie und warum nörgelt man?" Was für Folgen hat das für die Wirtschaft?", "Was sagt Nörgeln psychologisch über den Nörgler aus?". Das geschieht wie für Hansen blickt in ironisch-witzigem Tonfall. So weit so gut. Leider muss ich doch ein bisschen Nörgeln: So richtig los geht's nämlich erst auf Seite 100. Davor wird Nörgel-Anekdote an Nörgel-Anekdote gereiht. Zwar ganz witzig, auf Dauer aber etwas mühsam. Erst danach geht's an konkretere Fragen als "Was für Nörgelerfahrungen gibt es?" und erst dann dreht das Buch auf. Aber auch dann besteht es zum Großteil aus Zwiesgesprächen und Anekdoten. Das ist nicht so schnell aufbereitet wie die Infos in den anderen Hansen-Büchern. Auch wird der eine oder Gag arg überstrapaziert. So ist das Buch immer noch unterhaltsam und für den einen oder anderen Lacher gut. Aber es reicht nicht an die anderen Hansen-Bücher ran.

Kurzbeschreibung Willkommen in der wunderbaren Welt des Meckerns, Maulens und Moserns. Alle Völker tun es, doch die Deutschen tun es häufiger, besser und ambitionierter. Nur hier ist Nörgeln intellektuelle Hochleistung, die stärker bindet als alle Gartenzwerge zusammen. Eric T. Hansen untersucht augenzwinkernd die Rolle des Kritikkens in der Kunst, des Klagens in der Religion, des Meckerns in der Politik und des Maulens im täglichen Leben. Geschichtliche Exkurse beweisen, dass Nörgeln der Motor hinter den großen Bewegungen der Menschheit war; neurologische Studien erhellen die Grundlagen des Meckerns im Gehirn, und die Analyse der erfolgreichsten Nörgeltechniken zeigt, wie man

sich auf allen Gebieten steigern kann. Ein Muss für jeden leidenschaftlichen Nörgler. Dass einen der Anblick eines völlig zerfledderten Rezensionsexemplars im Briefkasten nicht gerade in Hochstimmung versetzt, ist uns bisher nur allzu menschlich erschienen. Zumal wenn der Zusteller per Vordruck nur lapidar mitteilt: Die Sendung wurde leider beschädigt und deshalb von der Deutschen Post mit Kunststoffhülle versehen. Doch weit gefehlt. Seit wir das Buch von Eric T. Hansen gelesen haben, wissen wir, dass Emotionen wie diese eine Frage der Nationalität sind. Denn so ist er eben, der Deutsche: ein notorischer Lsterer, Querulant und Miesmacher. "Nobody nrgels better", wie es der gebürtige Hawaiianer ausdrücken würde, eine echte Frohnatur, der ursprünglich vor 30 Jahren als Verkünder der Kirche der Heiligen der Letzten Tage nach Deutschland gekommen ist und sich hier zeitweise immer noch vorkommt wie auf einem fremden Planeten. Gerade dies ist es, was den als Prediger des Buches Mormon grandios gescheiterten Publizisten veranlasst hat, sich der Ergründung der deutschen Volksseele zu verschreiben. Dass er in seinem neuesten Buch mit beiender Ironie einmal dem Nörgeln in all seinen Facetten angefangen vom Lamentieren als literarischer Gattung wie bei Goethes Faust über feuilletonistisches Sprachdreheln bis hin zu Kraftausdrücken auf den Grund geht, ist längst beflügelt. Schließlich sei es ihm als typischer Wesenszug der Deutschen von Anfang an besonders aufgefallen. Ja es habe ihm sogar imponiert, wie er bekennt. Denn anders als in den USA oder Japan, wo es als Zeichen von Schwäche bzw. Kindlichkeit gelte, werde Nörgelei in Form von Kritik hierzulande als Ausweis besonderer Intelligenz praktiziert. Wenn man sich in Deutschland beispielsweise profilieren wolle, dann nicht mit Ideen sondern mit dem Zerpfücken von Vorschlägen. Für Hansen brägen eine wesentliche Ursache, warum Deutschland weniger als Land der Innovation als der Sicherheit und Risikoscheu in Erscheinung trete. Ein ebenso ansantes wie intelligentes Buch, erleuchtend und entlarvend in seinen Generalisierungen und Pauschalisierungen aber am Ende doch bloße Satire. Obwohl das zerstörte Buch zugegebenermaßen tatsächlich schon als Corpus delicti für entspannte Lsterrunden über den Niedergang der deutschen Dienstleistungskultur im Freundeskreis erhalten musste Franz Klotz Kurzbeschreibung Willkommen in der wunderbaren Welt des Meckerns, Maulens und Moserns. Alle Völker tun es, doch die Deutschen tun es häufiger, besser und ambitionierter. Nur hier ist Nörgeln intellektuelle Hochleistung, die stärker bindet als alle Gartenzweige zusammen. Eric T. Hansen untersucht augenzwinkernd die Rolle des Kritteln in der Kunst, des Klagens in der Religion, des Meckerns in der Politik und des Maulens im täglichen Leben. Geschichtliche Exkurse beweisen, dass Nölen der Motor hinter den großen Bewegungen der Menschheit war; neurologische Studien erhellen die Grundlagen des Meckerns im Gehirn, und die Analyse der erfolgreichsten Nörgeltechniken zeigt, wie man sich auf allen Gebieten steigern kann. Ein Muss für jeden leidenschaftlichen Nörgler.